

Baunit Kalkputz Klima Glätt W

Klima Glätt W



- **Schadstoffgeprüft**
- **Vielfältig einsetzbar**
- **Für die historische Sanierung geeignet**

Produkt Weisse Kalkglätte mit hochhydraulischen Zusätzen, für innen, zur Erzielung glatter Oberflächen auf Kalk- und Kalk-Zementputzen, Auftragsdicke 1-2 mm

Zusammensetzung Gesteinskörnung, Baukalk, geringer Anteil Weisszement sowie Zusätze zur besseren Verarbeitung.

Eigenschaften ■ Glättspachtel für den Innenbereich, besitzt alle positiven Eigenschaften hinsichtlich baubiologischer und bauphysikalischer Anforderungen.

Anwendung

- Wohngesunde weisse Kalkglätte mit hydraulischen Zusätzen zum Abglätten von kalk- und zementgebundenen ebenen Unterputzen oder raugeschaltem Beton.
- Geeignet für den Einsatz im baubiologisch orientierten Bereich oder zur Sanierung historischer Bauwerke.
- Nur in Innenräumen verwenden.
- Der Einsatz im häuslichen Feuchtbereich, wie Küchen und Bädern, ist jederzeit möglich.
- Kalkputz Klima Glätt W kann auch zum abglätten auf AS 2 in 1 Putz verwendet werden in Verbindung mit dem AS AntiSchimmelsystem.
- **Nicht auf gipsgebundenen Untergründen, in ausgesprochenen Nassräumen oder auf Flächen anwenden, die verflies werden sollen!**

Technische Daten Druckfestigkeit: 0.4 - 2.5 N/mm²
≥ 0.08 N/mm²

	Kalkputz Klima Glätt W
Verbrauch	ca. 1 kg/m ² /mm
Ergiebigkeit	ca. 20 m ² /Sack

Lieferform Papiersäcke, Sackinhalt 20 kg (48 Sack pro Palette = 960 kg)

Lagerung Lagerung trocken, geschützt, kühl und frostfrei

Lagerdauer Lagerung 12 Monate, trocken, geschützt, kühl und frostfrei

Qualitätssicherung Eigenüberwachung durch unsere Werklabors.

Einstufung lt. Chemikaliengesetz Ständige Überwachung und Kontrolle der Qualität und strenge Eingangskontrolle aller Rohstoffe. Die Firma besitzt ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 9001 sowie ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 14001.

Untergrund

Der Untergrund muss fest, tragfähig und frei von Schmutz und Staub sein. Unterputze müssen einwandfrei abgebunden haben. Zu glättende Unterputze müssen planeben abgezogen, gefilzt oder sehr fein rabbotiert sein. Kalkputz Klima Glätt W ist nicht zum Putz-dickenausgleich geeignet. Uebene Unterputzflächen sind vorab mit Kalkputz KlimaSpeed auszugleichen. Glatte Betonflächen mit HaftMörtel HM 50, vorbehandeln. Stark saugende Untergründe vornässen. Stark sandende Unterputze sind vorher mit geeigneten Produkten, wie z. B. SanovaPrimer oder MultiPrimer zu festigen. Calciumsilikatplatten sind vor dem Aufbringen von Kalkputz Klima Glätt W mit AS Grund und AS 2 in 1 Putz zu grundieren. Nicht auf gipsgebundenen Untergründen einsetzen.

Verarbeitung

Kalkputz Klima Glätt W nur mit sauberem Wasser ohne sonstige Zusätze anmischen. Zum Anmischen werden ca. 7 l Wasser im Eimer vorgelegt, Kalkputz Klima Glätt W wird langsam eingestreut. Danach lässt man das Material so lange stehen (einsumpfen), bis es sich vollständig mit Wasser benetzt hat. Abschliessend knollenfrei anrühren und restliche Wassermenge bis zur verarbeitungsgerechten Konsistenz dazu gegeben. Das Anrühren erfolgt am zweckmässigsten mit dem Rührwerk.

Kalkputz Klima Glätt W in einer maximalen Schichtdicke von 1 – 2 mm mit der Traufel aufziehen, verteilen und planeben abziehen. Nach einer Abbindezeit von ca. 2 Stunden ggf. Traufelspuren entfernen und mit frischem Material in dünner Konsistenz überziehen und nachglätten, um eine optimale Oberfläche zu erreichen. Maximale Auftragsdicken zwischen 1 und 2 mm einhalten.

Allgemeines und Hinweise

Bei zu rascher Austrocknung ist die fertige Putzfläche ein- oder mehrmals nachzunässen. Innenräume sind vorsichtig zu beheizen, um eine zu schnelle Austrocknung zu vermeiden. Anstriche und Beschichtungen sowie Tapeten dürfen erst nach dem Abbinden und Austrocknen aufgebracht werden.

Es gelten die allgemeinen Regeln der Baukunde, die jeweils gültigen Merkblätter des Schweizerischen Maler- und Gipsermeisterverbandes SMGV, die Empfehlung SIA 242 „Verputz und Trockenbauarbeiten“ und die Angaben in den technischen Merkblättern.

Nicht unter + 5 °C und über + 30 °C Untergrund-, Material- und Lufttemperatur verarbeiten und abtrocknen lassen.

Benötigen Sie weitere Informationen zu diesem Material oder dessen Verarbeitung, beraten Sie unsere jeweils zuständigen Aussen-dienst-Fachberater gern detailliert und objektbezogen.



Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.